

HOHEITSTITEL JESU (Paper)

1. Sohn Gottes

„Sohn Gottes“ taucht auf im:

- jüdischen Denken
 - hellenistischen Denken
- } Zusammenfluss im NT

NT : Jesus ist Sohn Gottes

- Engel verkündet Maria, dass Jesus „Sohn d. Höchsten“ genannt werden wird (Lk1,32)
- Johannes der Täufer : „Er ist der Sohn Gottes“ (Joh1,34)
- Gott nennt Jesus bei seiner Taufe : „geliebter Sohn“ (Mt3,17)
- Jesus selbst nennt sich im Verhör mit Kaiphas „Sohn Gottes (Lk22,70)

→ Titel zeigt einzigartige Beziehung zwischen Jesus & seinem Vater:

- Vertrauen/Vertraulichkeit : „Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist“ (Lk23,46)
- Gehorsam :vgl. Versuchung durch den Teufel
Jesus ordnet sich dem Willen Gottes unter
Besondere Verbundenheit Jesu mit Gott :
Erkenntnis Gottes allein durch Jesus (Mt 11,25-27)

→ **Sohn Gottes als einziger Vermittler zwischen Gott und Mensch**
(1 Tim 2,5)

2. Menschensohn

-hebräisch/aramäischer und semitischer Ausdruck

AT: Menschensohn = Synonym für Mensch

→ drückt Abhängigkeit, Kleinheit, Sündhaftigkeit d. Menschen vor Gott aus

Menschensohn = Person, der von Gott große Macht verliehen wird

Jüdische Apokalyptik:

„Menschensohn“ =geheimnisvolles Wesen , das in der Endzeit als Richter walten wird

=>Jüdische Apokalyptik bereitet auf Verwendung „Menschensohn“ im Evangelium vor

NT:

- „Menschensohn“ = v. a . Selbstbezeichnung Jesu da er das Dasein Jesu am besten umschreibt :

Bevor er sich am „Jüngsten Tag“ offenbaren,
als Sohn Gottes das Reich Gottes herbeiführen
kann,

}

Jesus hat an der göttl. Hoheit u.
Autorität teil

muss er ein irdisches Dasein führen
(Leid , Demütigung)

}

Betonung des Menschseins

3. Kyrios (gr. = Herr)

AT : Titel für Gott

„Kyrios“ kommt aus dem **Hellenismus** und dem alttestam. **Judentum**

- „Kyrios“ zur Zeit Jesu: Bezeichnung heidn. Götter/ Titel für Herrscher
 - 1.Kor.8,5f.:Paulus stellt Jesus über die vielen Herrscher und Götter als den einzig wahren Kyrios =>Jesus in Nähe des alttestam.Gottes
 - Im Judentum ist „Kyrios“ enorm wichtig
 - als Umschreibung Jahwes
 - Kyrios wurde in der Septuaginta zum Gottesnamen
- =>Jesus erhält Titel , der Gott zusteht

„Kyrios“ zeigt zum einen

-die Machtfülle Jesu , des zu Gott Erhöhten: Mt 28,18

-dass Jesus hat die gleiche Stellung wie Gott und bildet mit ihm eine Einheit

⇒ Jesus gebührt als Kyrios :Verehrung , Anbetung und Nachfolge

4. Messias /Christus (lat. / gr .= der Gesalbte)

AT: Messias = Würdetitel

Jüdische Hoffnung auf Messias

- seit der Königszeit : Erwartung eines Gesalbten Gottes
- durch das ganze AT Messias – Verheißungen: Erlöser aus dem Haus David
 - Vorstellung : Messias = König aus dem Hause Davids , der das jüd. Volk von der röm. Besatzung befreit und die alte Größe Israels wiederherstellt

586 v. Chr. Zusammenbruch des Königtums / Zerstörung Jerusalems

→ Erwartungen an und Vorstellungen vom Messias verändern / spalten sich

- 1.Hoffnung auf pol. Restauration
- 2.Hoffnung auf Gottes rettende Antwort
- 3.Hoffnung auf einen zweiten Moses

NT: Jesus ist Messias, aber

Messias ist nicht krieg. Triumphator sondern Gewaltloser
nicht Sieger sondern Verfolgter
nicht königl. Befreier sondern Leidender

dennoch sehen die Menschen in Jesus die Messiasverheißungen erfüllt (Wunderheilungen, Reich Gottes Verkündigungen)

Messias steht jetzt für :

- Den von Gott in einmaliger Weise Beauftragten und Bevollmächtigten (neue Gerechtigkeit)
- Taufe durch den Heiligen Geist beruft alle Anhänger, die Botschaft weiterzutragen